

Braunschweig
Gifhorn
Goslar
Helmstedt
Peine
Salzgitter
Wolfenbüttel
Wolfsburg



Die Region

Braunschweig - Wolfsburg



Aktiv und draußen in der Region

Radtouren, Wanderungen und Disc-Golf



Braunschweig
Gifhorn
Goslar
Helmstedt
Peine
Salzgitter
Wolfenbüttel
Wolfsburg

00

Peiner Freizeitheater
Foto: Allianz für die Region GmbH/Thomas Ker

Von Spannung bis Entspannung. Alles da.

Sie möchten die Region aktiv erkunden und sind gern draußen unterwegs?

Diese Broschüre zeigt Ihnen eine interessante Auswahl an Radtouren und Wanderwegen in der Region Braunschweig-Wolfsburg – von der Heide bis in den Harz. Pro Stadt und Landkreis finden Sie jeweils eine Fahrrad- und Wanderstrecke mit entsprechenden Tourendetails und -beschreibungen. Zu jeder Tour haben wir besondere Kulturtipps ausgewählt, damit Ihr Ausflug unvergesslich wird.

Sie möchten lieber sportlich relaxen?

Dann begeben Sie sich auf einen der 12 Disc-Golf-Parcours und testen diese Kombination aus Frisbee und Golf. Zu jedem Parcours gibt es eine anschauliche Übersicht und die zugehörigen Anlaufstellen, bei denen beispielsweise Disc-Golf-Scheiben ausgeliehen werden können.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken der Region Braunschweig-Wolfsburg!

Die Kulturtipps werden präsentiert in Kooperation mit dem Netzwerk zeitORTE der TourismusRegion Braunschweiger-LAND

(Weitere Informationen auf Seite 22)

Von Radwandertour bis Open-Air-Event: Alles da.

Sowohl ein umfangreicher Veranstaltungskalender als auch ein vielfältiges Outdoor-Touren-Verzeichnis geben einen umfassenden Überblick und Inspiration für die ganz individuelle Freizeitgestaltung in der Region Braunschweig-Wolfsburg.

Da ist für jeden etwas dabei – vom Straßenfest oder Krimidinner bis hin zu Empfehlungen für Wanderwege oder Radtouren von Harz bis Heide.

Das bietet nur die-region.de



Das Regionalmarketing ist eine Initiative der Allianz für die Region GmbH und ihrer Partner.

Die Region
Braunschweig - Wolfsburg



Bild: Lappwaldsee
Bildnachweis: Eike Feizer/Thomas Ker

INHALT

Vorwort Seite 3

RADTOUREN

Fuhse-Tour Salzgitter Seite 6
Radrundreise durch die Südheide Gifhorn Seite 7
Kaiserdom-Route Seite 8
Das Braunschweiger Ringgleis Seite 9
Energiespeicher des Bergbaus Seite 10
Eulenspiegel-Radweg Seite 11
AllerHoheit Seite 12
Wasserroute Seite 13

WANDERUNGEN

Brunnen- und Quellenwanderung in Wolfsburg Seite 14
Geopfad Salzgitter-Lichtenberg Seite 15
Heidjerpfade in der Südheide Seite 16
Elmkreisel Seite 17
Parkrundgang in Braunschweig Seite 18
Erlebniswanderung auf dem Naturmythenpfad Seite 19
VIA ROMEA Eitze/Rietze – Braunschweig Seite 20
Thementour „Wasserwege“ Wolfenbüttel Seite 21

DISC-GOLF

Disc-Golf in der Region Seite 23
Parcours im Westpark Seite 24
Parcours im Bürgerpark Seite 25
Parcours Piepenbrink Seite 26
Parcours am Schöninger Schloss Seite 27
Parcours am Tankumsee Seite 28
Parcours im Allerpark Seite 29
Parcours im Heywoodpark Seite 30
Industriepark Ilseder Hütte Seite 31
Parcours Seilbahnberg Seite 32
Parcours auf der Insel im Salzgittersee Seite 33
Parcours im Seeliger Park Seite 34
Berg-Parcours Seite 35

Regionale Veranstaltungshighlights Seite 36

Alle Touren inkl. QR-Code zum Scannen mit Link zu den GPS-Tracks!



Impressum

Herausgeber und Redaktion:

Allianz für die Region GmbH,
Team Regionalmarketing

**Konzeption, Redaktion,
Gestaltung/Layout:** just be GmbH

Druck und Weiterverarbeitung:
Flyeralarm GmbH

Urheberrechte und Bilder:

Partner aus Städten,
Landkreisen und Kommunen
der Region Braunschweig-Wolfenbüttel
(sofern nicht anders angegeben).

Kartengrundlage:

Outdooractive Kartografie
Geoinformationen © Outdooractive
© GeoBasis-DE / BKG 2018 / BKG 2019

Überarbeitete Auflage.

Alle Angaben entsprechen dem Stand
der Drucklegung (November 2023).
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

die-region.de

**Das Team des Regionalmarketings
dankt allen Beteiligten und Partnern für
ihren Beitrag zu dieser Broschüre!**

Fuhse-Tour Salzgitter

Am Wasser entlang zu Natur- und Kulturerlebnissen

TOURENDETAILS

Streckentour, Verbindung vom LK Wolfenbüttel zum LK Peine (dort Anbindung an den Rundweg „Wasserroute“)

Länge: rund 28 km

Dauer: ca. 2 Stunden

Aufstieg: 5 m; Abstieg: 77 m; Höchster Punkt: 155 m



Kultur Tipp

Das Städtische Museum

Schloss Salder

Der Zutritt zu dem 1608 im Renaissance-Stil erbauten Adelssitz ist kostenfrei. Die Ausstellung zur Stadtgeschichte und andere Themenbereiche zeigen die wirtschaftliche Entwicklung Salzgitters von einer ländlich geprägten Region zum drittgrößten Industriestandort Niedersachsens. Geöffnet ist immer dienstags bis sonntags. An allen Tagen lädt die Gastronomie im Restaurant Schlosshof zur Einkehr ein.



Städtisches Museum Schloss Salder, Bildnachweis: Stadt Salzgitter/André Kugellis



Radrundreise durch die Südheide Gifhorn

Abwechslungsreiche 4-Etappen-Tour mit Übernachtung

TOURENDETAILS

Etappentour, empf. Einstieg:

Stadtzentrum Gifhorn, 38518 Gifhorn

Länge: 198.26 km

Dauer: ca. 13.5 Stunden

Aufstieg: 45 m; Abstieg: 106 m; Höchster Punkt: 114 m

Kultur Tipp

Internationales Wind- und

Wassermühlen-Museum

Auf dem ca. 150.000 Quadratmeter großen Freigelände befinden sich zurzeit 14 internationale Originalmühlen, die in ihrem für sie herkunftstypischen Landschaftsbild eingebettet sind.



Radfahrer in Gifhorn vor dem Mühlenmuseum, Bildnachweis: Südheide Gifhorn GmbH/Jörn Paché

Die Radrundreise führt über 200 Kilometer durch die Südheide Gifhorn, ist in vier Etappen eingeteilt und startet in Gifhorn. Von dort geht es weiter über Wahrenholz, Hankensbüttel und Müden (Aller) zurück nach Gifhorn. Eine buchbare Tour startet mit einer Übernachtung in Gifhorn und Besichtigung des Mühlenmuseums. Die Unterkünfte und der Gepäcktransport zu den Etappenzielen können vorgebucht werden. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und größtenteils flache Fahrradstrecke durch die Landschaften der südlichen Lüneburger Heide, die auch für Genussradler leicht zu schaffen ist.



Kaiserdom-Route

Entdeckertour zum Kaiserdom in Königslutter am Elm

TOURENDETAILS

Rundtour, empf. Einstieg:

Elm-Asse-Platz, 38170 Schöppenstedt

Länge: 47,6 km

Dauer: ca. 4 Stunden

Aufstieg: 105 m; Abstieg: 600 m; Höchster Punkt: 312 m

Die Rundtour führt zu einem der bedeutendsten romanischen Bauwerke Deutschlands - dem Kaiserdom in Königslutter am Elm. Gleich nebenan erklingen im Museum Mechanischer Musikinstrumente mehr als 250 Instrumente: von Spieluhr bis Jahrmarktorgel. Auf dem Weg ist Till Eulenspiegel ein steter Begleiter. Das Rittergut Lucklum, die Wasserburg Veltheim, das Schloss Destedt und die Bockwindmühle Abbenrode liegen ebenfalls direkt an der Strecke. Auf dem Rückweg über den Drachenberg und durch das Reitlingstal machen Sie noch Bekanntschaft mit dem Ablassprediger Tetzl.



Kulturtyp

Kaiserdom Königslutter

Der Kaiserdom zählt zu den bedeutendsten Bauwerken der Romanik in Deutschland. Er gilt als sächsisches Gegenstück zum salischen Dom in Speyer und ist wegweisend für die Entwicklung der romanischen Architektur der Region.



Kaiserdom Königslutter,
Bildnachweis: Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz /A. Greiner-Napp

Das Braunschweiger Ringgleis

Blick hinter die Kulissen der Stadt

TOURENDETAILS

Rundtour, empf. Einstieg:

Braunschweig Westbahnhof, 38118 Braunschweig

Länge: ca. 22,5 km

Kulturtyp

Herzog Anton Ulrich-Museum

Das Herzog Anton Ulrich-Museum ist eines der ältesten Kunstmuseen Europas. Es zeigt etwa 4.000 Werke aus 3.000 Jahren Kunstgeschichte, darunter Bilder von Rubens, Rembrandt und Jan Vermeer van Delft.

Was früher einmal Bahngleise waren, ist heute ein Rad- und Fußweg. Entlang ehemaliger Bahnschienen und Bahnanlagen führt das Ringgleis durchs Grüne rund um die Löwenstadt und ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen der facettenreichen städtischen Strukturen am Wilhelminischen Ring.

Aktuelle Informationen auf www.braunschweig.de



Herzog Anton Ulrich Museum (HAUM),
Bildnachweis: Braunschweig Stadtmarketing GmbH/ Daniel Möller



Energiespeicher des Bergbaus

An Teichen und Wiesen entlang

TOURENDETAILS

Rundtour, empf. Einstieg:

Parkplatz Kaiser-Wilhelm-Schacht II. in
Clausthal-Zellerfeld, 38678 Clausthal-Zellerfeld

Länge: 37.66 km

Dauer: ca. 3 Stunden

Aufstieg: 501 m; Abstieg: 462 m; Höchster Punkt: 605 m



Die Tour führt an einigen der vielen Speicherteiche um Clausthal-Zellerfeld entlang, die seit dem 16. Jahrhundert zu bergbaulichen Zwecken angelegt wurden. Vorbei an berühmten Schachtanlagen geht es weiter an Grabenläufen und artenreichen Bergwiesen bei Buntenbock – eine historisch, landschaftlich und fahrtechnisch abwechslungsreiche Tour! Am Start- und Endpunkt gibt die Ausstellung zur Oberharzer Wasserwirtschaft einen ersten Überblick zum größten, vorindustriellen Energieverbundsystem der Welt. Von hier geht es los in den Ortsteil Zellerfeld entlang des unteren Eschenbacher Teiches.

Kulturtipps

Oberharzer Bergwerksmuseum

Das älteste Freilichtmuseum Deutschlands zeigt die historische Entwicklung des Erzbergbaus vom Mittelalter bis zum Ende des 19. Jahrhunderts und verschafft einen Einblick in die technischen Errungenschaften des Bergbaus.

Ottilliae-Schacht

Der Ottilliae-Schacht in Clausthal-Zellerfeld ist ein Monument des UNESCO-Welterbes im Harz. Das Schachtgerüst aus dem Jahr 1876 ist das älteste erhaltene eiserne Fördergerüst Europas.



Teichkaskade,
Bildnachweis: Harzwasserwerke/Andreas Lehmborg

Eulenspiegel-Radweg

Mit dem Fahrrad durch die Literatur in und um Wolfenbüttel



TOURENDETAILS

Rundtour, empf. Einstieg:

Bahnhof 38300 Wolfenbüttel oder
Bahnhof 38170 Schöppenstedt

Länge: 61.85 km

Dauer: ca. 4.5 Stunden

Aufstieg: 75 m; Abstieg: 381 m; Höchster Punkt: 216 m

Kulturtipps

Till Eulenspiegel-Museum

Das Till Eulenspiegel-Museum veranschaulicht, dass hinter dieser historischen Figur viel mehr steckt als nur ein harmloser Narr. Hier werden Eulenspiegel-Bücher aus dem 16. Jahrhundert aufbewahrt.

Auf dem Eulenspiegel-Radweg können Sie durch Freilichtinstallationen sowie Natur- und Kulturdenkmäler Interessantes über Till Eulenspiegel und sein Leben erfahren. Diese kurzweilige 2-Tagestour erstreckt sich zwischen Elm und Asse und führt hinauf bis zum Watzumer Häuschen. An 27 Stationen machen Infotafeln auf das Leben von Eulenspiegel aufmerksam. Die Brillenform der Route weist nicht nur auf das Lesen hin, sondern hat den Vorteil, dass Sie auch zum Ausgangspunkt zurückkehren, wenn Sie nur einen der beiden Rundkurse abfahren.



Radfahrer vor dem Eulenspiegel-Museum,
Bildnachweis: Lessingstadt Wolfenbüttel/ Christian Bierwagen

AllerHoheit

Themenrundweg zwischen Gifhorn und Wolfsburg-Fallerleben

TOURENDETAILS

Rundkurs, empf. Einstieg: Schloss Gifhorn, Schlossplatz I, 38518 Gifhorn

Länge: 56.3 km

Dauer: ca. 4 Stunden

Aufstieg: 51 m; Abstieg: 31 m; Höchster Punkt: 79 m

Herzogin Clara (1521 bis 1576) hatte mit ihrem Mann Franz im Schloss Gifhorn residiert und bezog nach seinem Tod ihren Witwensitz in Fallerleben. Clara wurde als mildtätige Landesmutter für ihr soziales Engagement geschätzt und war damals schon eine Verfechterin der Gleichstellung. Hinweistafeln mit der Silhouette von Herzogin Clara zwischen Gifhorn und Wolfsburg gehen der Frage nach, wer diese Frau – Mutter, Landesherrin, Protestantin und Verwalterin ihres Witwensitzes – war. Jede Station des Themenradwegs erzählt uns eine ganz persönliche Episode aus dem Leben der Herzogin.



Kulturtipps

Hoffmann-von-Fallerleben-Museum im Schloss Fallerleben

Hier begegnen die Besucher wie auf einer Zeitreise dem Dichter der deutschen Nationalhymne und tauchen in das für unsere Geschichte so wichtige 19. Jahrhundert ein.

Schloss Gifhorn

Im 16. Jahrhundert erbauten Welfenschloss befindet sich das Historische Museum Schloss Gifhorn. Hier wird die Geschichte von Schloss und Landkreis lebendig erzählt.



Schloss Fallerleben,
Bildnachweis: WMG Wolfsburg Foto Jens L. Heinrich

Wasserroute

Wasser – die Quelle des Lebens im Peiner Land



TOURENDETAILS

Etappentour, empf. Einstieg:

Sundernweg, 31228 Peine, Eixer See

Länge: 125 km

Dauer: ca. 9 Stunden

Aufstieg: 55 m; Abstieg: 274 m; Höchster Punkt: 102 m

Kulturtipps

Wunder von Lengede

Die Rettung der elf Bergleute aus dem Schacht Mathilde bezeichnet man als das „Wunder von Lengede“. Die Dauerausstellung im Rathaus Lengede dokumentiert und visualisiert diese Ereignisse.

Kreismuseum Peine

Geschichte(n), die der Alltag erzählt. Das Kreismuseum Peine zeigt Aspekte der Stadt- und Regionalgeschichte. Besonderes Augenmerk wird auf das alltägliche Leben der Menschen gelegt.



Am Eixer See,
Bildnachweis: Foto: wito gmbh

Wasserwege sind beliebte Ausflugsziele für Radler. Diese Tour bietet eine sportliche Herausforderung mit einer Länge von ca. 125 km. Sie führt vorbei an Seen und Flüssen, Wassermühlen und idyllischen Ortschaften. Die vielen Badeseen und Freibäder entlang der Strecke garantieren viel Spaß und Abkühlung. Wissenswertes erfahren Sie am Wasserlehrpfad in Wehnsen. Die Tour führt durch das komplette Peiner Land. Auf dem Weg befinden sich mehrere Gaststätten und Restaurants.



Brunnen- und Quellenwanderung in Wolfsburg

Entlang des Wasserlehrpfades

TOURENDETAILS

Rundtour, empf. Einstieg:

VW-Bad, Berliner Ring 41, 38440 Wolfsburg

Länge: 8 km; 10 km; 14 km

Dauer: ca. 2-4 Stunden



Wer eine reizvolle Tour durch Wolfsburgs Stadtforst und den Wald der Niedersächsischen Landesforsten machen will kann auf drei Rundwegen zwischen 8 bis 14 Kilometern Länge entlang des Wasserlehrpfades wandern. Hinweisschilder kennzeichnen die Strecken zu reizvollen Punkten, wie den Erlengrund und die Tommy-Quelle. Malerisch eingebettet in einem Buchenwaldhang plätschert diese Oberflächenwasser-Quelle. Anschauliche Beispiele aus dem Leben der Bäume, Schautafeln und andere Bausteine vermitteln interessantes Wissen. Ein guter Ausgangspunkt ist der Treffpunkt am Eingang des VW-Bades. Aktuelle Informationen finden Sie unter:

www.lsw.de/aktuelles/veranstaltungen/

Kulturtipp

Autostadt

„Menschen, Autos und was sie bewegt“ lautet das Motto der Autostadt in Wolfsburg. Die automobile Erlebniswelt ist bei jedem Wetter ein spannendes Ausflugsziel mit aufregendem Angebot.

phaeno

Im phaeno erleben Sie in der spektakulären Architektur von Zaha Hadid, wie Geysire, Antischwerkkräfte und geheimnisvolle Schatten Ihre Neugier auf die Geheimnisse und Phänomene der Natur und Technik wecken.

PDF mit Infos
zur Tour
zum Download:



Autostadt, Bildnachweis: Autostadt/Udo Geisler
Wanderung, Bildnachweis: WMG Wolfsburg/Thomas Knüppel

Geopfad Salzgitter – Lichtenberg

Auf zum Gaußstein



TOURENDETAILS

Rundtour, empf. Einstieg:

Burgruine Lichtenberg, 38228 Salzgitter

Länge: 8.08 km

Dauer: ca. 2 Stunden

Aufstieg: 171 m; Abstieg: 125 m; Höchster Punkt: 243 m

Kulturtipp

Burg Lichtenberg

Auf einer steilen Bergkuppe der Lichtenberge gelegen, diente sie dem großen Braunschweiger Welfen-Herzog Heinrich dem Löwen zur Sicherung seiner Machtbasis gegen die Nachbarn in der Bischofsstadt Hildesheim und dem kaiserlichen Goslar.

Ausgangs- und Endpunkt des Geopfades ist der Parkplatz vor dem Waldhotel Burgberg. Von dort führt der Weg zu den Ruinen der Burg Lichtenberg. Etwa 200 Meter entfernt befindet sich der Gaußstein, der an die Vermessungstätigkeit zu Beginn des 19. Jahrhunderts des Braunschweiger Mathematikers erinnert. Vom Burgberg herab erreicht man den ehemaligen Steinbruch am Kruxberg. Der Weg führt zum Rastplatz Altenhagen und weiter über den Forstwirtschaftsweg am Waldrand entlang bis zu einer Aussichtsstelle. Auf dem Wanderweg 25 geht man in westlicher Richtung weiter.



Burg Lichtenberg,
Bildnachweis: Stadt Salzgitter/A. Kugellis



Heidjerpfade in der Südheide

Zwei Rundwege zum
Entdecken

TOURENDETAILS

Rundtour, empf. Einstieg:

Ortmitte Wahrenholz, 29399 Wahrenholz

Länge Rundweg 1: 13.48 km

Länge Rundweg 2: 9.95 km

Dauer Rundweg 1: ca. 1 Stunde

Dauer Rundweg 2: ca. 0.5 Stunden

Aufstieg: 57 m; Abstieg: 21 m; Höchster Punkt: 77 m

Der Heidjerpfad besteht aus zwei verschiedenen Rundwegen, die beide im Wahrenholzer Ortskern beginnen. Rundweg 1 führt Richtung Norden zum Heidegebiet „Heiliger Hain“, während Rundweg 2 in den Wahrenholzer Süden führt.

Der Rundweg nördlich von Wahrenholz leitet zu den Spuren historischer Landnutzung und heimischer Tier- und Pflanzenarten.



Kulturtipps

Otter-Zentrum

Informationen zu diesen faszinierenden Tieren sowie ihren Lebensräumen werden im Otter-Zentrum Hankensbüttel auf unterhaltsame Art und Weise vermittelt.

Kloster Isenhagen

Das ehemalige Zisterzienser Kloster ist eines der 6 evangelischen Heideklöster und liegt am Ortsrand von Hankensbüttel. Die erhaltenen mittelalterlichen Gebäudeteile und Kunstobjekte sind zu besichtigen.



Im Heiligen Hain,
Bildnachweis: Südheide Gifhorn GmbH/Jörn Pache

Elmkreisel

Ausgeschilderte Routen und
angenehmes Wandervergnügen



TOURENDETAILS

Etappentour, empf. Einstieg:

Burgplatz Schöningen, 38364 Schöningen

Länge: 74 km

Dauer: ca. 19 Stunden

Aufstieg: 107 m; Abstieg: 854 m; Höchster Punkt: 317 m

Kulturtyp

Forschungsmuseum Schöningen (ehemals paläon)

Nahe der bedeutenden archäologischen Fundstelle steht das futuristisch anmutende Museum, das den sensationellen Fundkomplex rund um die ältesten Jagdwaffen der Menschheit - die Schöninger Speere - präsentiert.

Umfassend ausgeschilderte Routen und leicht begehbarer Wanderwege garantieren ein annehmliches Wandervergnügen. Die 74 km lange Strecke ist in vier Etappen unterteilt. Neben viel Natur bietet die Strecke des Elmkreisels vielseitige kulturelle Sehenswürdigkeiten. Das Forschungsmuseum Schöningen (ehemals paläon), der Kaiserdom in Königslutter und das Eulenspiegelmuseum in Schöppenstedt runden Ihre Wanderung ab. Der Elmkreisel ist im Uhrzeigersinn ausgeschildert und ermöglicht den Einstieg an jedem frei wählbaren Punkt.



Singplatzweg,
Bildnachweis: Elm-Freizeit/Thomas Kempnerlotz

Parkrundgang in Braunschweig

Durch die grüne Lunge
der Löwenstadt

TOURENDETAILS

Rundtour, empf. Einstieg:
Residenzschloss, Schloßstraße 1,
38100 Braunschweig
Länge: 3 km
Dauer: ca. 1 Stunde

In einer Stunde entdecken Sie auf drei Kilometern die „grüne Lunge“ der Löwenstadt. Dieser Rundgang führt Sie vom Residenzschloss über verschiedene Parks und Museen bis hin zum Magniviertel, welches Sie zu einem Einkaufsbummel inmitten historischer Fachwerkbauten und verwinkelter Gassen einlädt.

Aktuelle Informationen finden Sie auf
www.braunschweig.de



Kulturtipps

Schlossmuseum

Wer das Braunschweiger Residenzschloss durch den nördlichen Eingang betritt, spaziert direkt hinein ins 19. Jahrhundert: Das Schlossmuseum lässt einen Teil des einstigen prachtvollen Welfenschlosses wiedererstehen.

Staatstheater Braunschweig

Das Staatstheater Braunschweig zeigt jährlich etwa 35 Premieren in den Sparten Schauspiel, Musiktheater, Tanz sowie in der Sparte Kinder- und Jugendtheater als Junges Staatstheater.



Erlebniswanderung auf dem Naturmythenpfad

Mythen, Sagen und Märchen



TOURENDETAILS

Rundtour, empf. Einstieg:
Parkplatz am Sportplatz, 38700 Braunlage
Länge: 5.98 km
Dauer: ca. 3 Stunden
Aufstieg: 580 m; Abstieg: 157 m; Höchster Punkt: 657 m

Kulturtyp

UNESCO-Welterbe Bergwerk Rammelsberg, Altstadt von Goslar und Oberharzer Wasserwirtschaft

Auf rund 200 Quadratkilometern erstreckt sich über- und unterirdisch ein einzigartiges Zeugnis – eine der größten und ältesten Bergbauregionen für Silber, Kupfer, Blei und Zink in Europa.

Gehen Sie auf dem Naturmythenpfad auf eine Entdeckungstour durch den Nationalpark Harz! An insgesamt zehn Mitmach-Stationen folgen Sie den mythischen Spuren von Mensch und Natur. Wer hat Angst vorm bösen Wolf? Welche symbolische Kraft geht von einem Baum aus? Und warum verzaubern uns Schönheit und Gesang der Vögel? Lassen Sie sich vom Wunschbaum einen Wunsch erfüllen. Und finden Sie im Labyrinth einen Weg zu sich selbst. Je nachdem, wie lange Sie an den einzelnen Stationen verweilen, sollten Sie bis zu vier Stunden für die Tour einplanen.



VIA ROMEA Eltze / Rietze – Braunschweig

Auf dem Pilgerweg
unterwegs

TOURENDETAILS

Etappentour, empf. Einstieg:

Wasserreihe, 31234 Edemissen-Rietze

Länge: 27 km

Dauer: ca. 6.5 Stunden

Aufstieg: 23 m; Abstieg: 12 m; Höchster Punkt: 93 m

Diese Tagesetappe auf dem Pilgerweg VIA ROMEA führt von dem kleinen Örtchen Rietze in die Stadt Heinrichs des Löwen nach Braunschweig. Der abwechslungsreiche Abschnitt bietet viel flache Landschaft, Seen, einige Wälder und Siedlungen. Der Mittellandkanal wird gekreuzt, ein wichtiger Kanal für die Binnenschifffahrt. Auch an der Autobahn A2 führt der Weg vorbei. Gegen Ende der Etappe nimmt die Dichte der Besiedlung kontinuierlich zu. Die Etappe endet nach der Überquerung des Flusses Oker in der Innenstadt von Braunschweig mit ihrem imposanten Dom.



Kulturtipps

ZeitRäume Vechelde-Bodenstedt

Das 1878 gebaute Haupthaus, in dem bis 1934 eine Gaststätte mit Tanzsaal und Kegelbahn betrieben wurde, bietet mit der Originaleinrichtung Einblicke in die damaligen Lebensbedingungen von der Kaiserzeit bis in die 1960er Jahre.

Braunschweiger Dom St. Blasii

Der Braunschweiger Dom St. Blasii wurde von Heinrich dem Löwen (1129–1195), Herzog von Sachsen und Bayern, zu seiner Memoria erbaut und besteht in seiner Unversehrtheit in den Grundzügen noch aus dieser Zeit.



Pilgergruppe,
Bildnachweis: wito gmbh



Thementour „Wasser- wege“ Wolfenbüttel

Geschichte entdecken

TOURENDETAILS

Etappentour, empf. Einstieg:

Tourist-Information, Löwenstr. 1, 38300 Wolfenbüttel

Länge: 5.67 km

Dauer: ca. 1.5 Stunden

Aufstieg: 76 m; Abstieg: 5 m; Höchster Punkt: 79 m

Kulturtipps

Herzog August Bibliothek

Die über 400 Jahre alte Bibliothek, benannt nach Herzog August d. J., zählt zu den hervorragenden historisch gewachsenen Bibliotheken mit großem Altbestand in Europa.

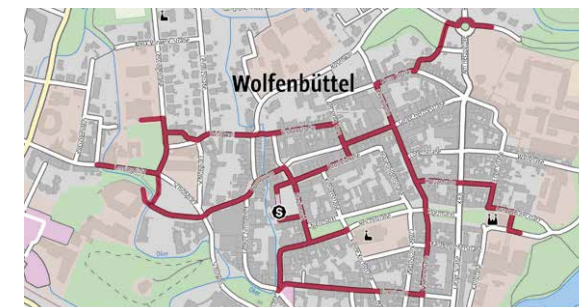
Lessinghaus

Im Mai 1770 wurde Gotthold Ephraim Lessing als Bibliothekar in Wolfenbüttel vereidigt. Mit seiner Frau Eva bezog er 1777 das renovierte Haus neben der Bibliothek, wo er bis zu seinem Tod 1781 arbeitete und u. a. das Drama „Nathan der Weise“ schrieb.



Krambuden,
Bildnachweis: Stadt Wolfenbüttel © Christian Bierwagen

Der Bereich um die Burg Wolfenbüttel trug nach einem Damm, der im morastigen Gebiet der Oker um die Burg angelegt worden war, den Namen Dammfestung. Diese Dammfestung sowie die Stadtteile der ihr vorgelagerten Alten und Neuen Heinrichstadt, der August- und heutigen Juliusstadt, die gemeinsam mit der Dammfestung seit 1747 den Namen Wolfenbüttel tragen, durchflossen künstlich geschaffene Arme der Oker. Heute sind diese Wasserwege größtenteils nicht mehr vorhanden. Der beschilderte Rundgang soll die ehemalige Lage und die Gestalt der Gräben und Kanäle im Stadtgebiet erläutern.





Auf Zeitreise in der Region

Hier wird Geschichte lebendig: Über 100 Attraktionen – die zeitORTE – laden ein zu einer Reise durch die Zeit.

Erleben Sie die eindrucksvollen Zeugen des menschlichen Steinzeit-Daseins, die Schöninger Speere. Wandeln Sie auf den Spuren der Welfen im mittelalterlichen Braunschweig. Spüren Sie den Geist von Barock & Aufklärung in der Lessingstadt Wolfenbüttel. Erkunden Sie die Wiege der Industrialisierung auf dem Gelände der Ilseder Hütte und bestaunen Sie die ältesten Kraftmaschinen der Welt im Mühlenmuseum in Gifhorn. Erfahren Sie in Helmstedt hautnah die Geschichte der deutsch-deutschen Teilung. In die Zukunft geht es im Science Center phaeno oder in den Themenwelten rund um die Mobilität in der Autostadt in Wolfsburg.

Besonderer Tipp: Mit der zeitORTE Kulturcoupons-App Kultur erleben – ermäßigt oder kostenlos. Jeden Monat gibt es neue Angebote: Von freiem oder ermäßigtem Eintritt, über kostenlose Führungen, Souvenirs bis hin zu Kaffee und Kuchen wird alles dabei sein. Kostenfrei zum Download unter www.zeitORTE.de/Kulturcoupons



Netzwerk zeitORTE/TourismusRegion
BraunschweigerLAND e. V.
Frankfurter Straße 284 • 38122 Braunschweig
Tel.: 0531 1218-200 • Mail: reisen@zeitORTE.de

www.zeitORTE.de

Disc-Golf in der Region

Innerhalb weniger Jahre hat sich die Region Braunschweig-Wolfburg als Deutschlands Disc-Golf-Hochburg etabliert.

Disc-Golf – noch nie gehört?

Beim Disc-Golf geht es wie beim normalen Ball-Golf oder Mini-Golf darum, einen vorgegebenen Parcours zu durchspielen. Ein Disc-Golf-Parcours besteht üblicherweise aus 9 bis 18 Bahnen, auf denen der Spieler mit möglichst wenigen Würfeln die Distanz zwischen Abwurf und Zielkorb zu überwinden hat. Dabei muss er natürliche Hindernisse wie Bäume, Büsche, Hügel, Senken oder Wasser beachten und umspielen. Nach jedem Wurf wird immer von dort aus weitergespielt, wo die Disc liegen geblieben ist, auch wenn sie sich in einer ungünstigen Position wie beispielsweise hinter einem Gebüsch befinden sollte. Die jeweilige Bahn ist beendet, wenn die Scheibe in die Ketten des Korbes geworfen wird und im Fangkorb liegen bleibt. Alle Wurfversuche, die man pro Spielbahn benötigt, werden zusammengezählt. Sieger ist am Ende, wer in der Summe aller gespielten Bahnen die geringste Gesamtwurffanzahl zu verzeichnen hat.

Die 12 fest installierte Anlagen stellen wir hier vor – inklusive Übersichtsplan, damit Sie gleich loslegen können.

Hinweis: Bitte beachten Sie die allgemeinen Nutzungshinweise und Bestimmungen der jeweiligen Anlagen vor Ort!

Tipp:

Disc-Golf wird in der Region auch im Verein gespielt.

Weitere Infos gibt es auf die-region.de!



Parcours im Westpark

Madamenweg 70 · Braunschweig
18 Bahnen

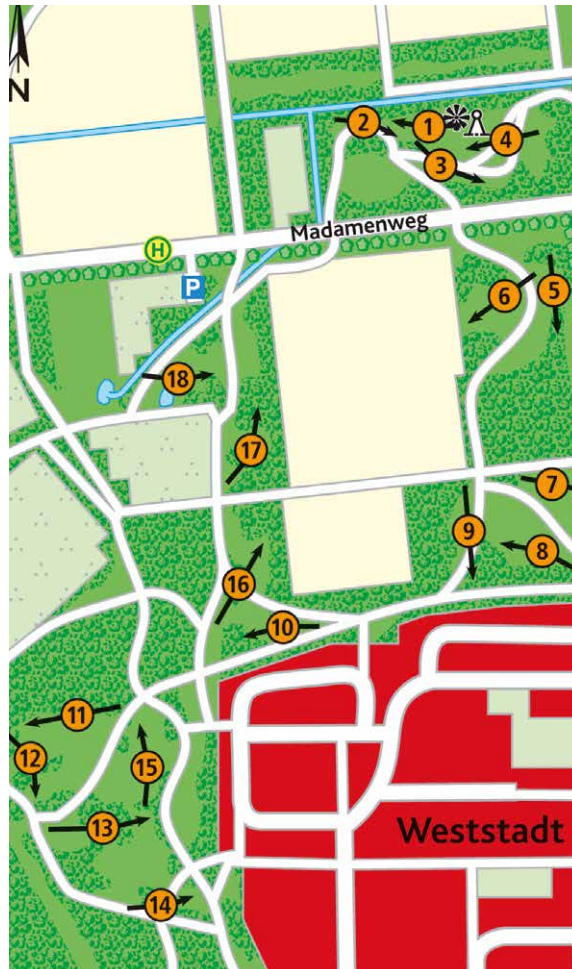
Kosten

Die Nutzung der Anlage ist kostenlos.
Scheiben können gegen Pfand und eine Leihgebühr entliehen werden.

INFOS ZUM PARCOURS

Die nach Turnierstandards konzipierte Anlage ist eingebettet in eine abwechslungsreiche Landschaft und für Amateure wie Profis geeignet. Sie befindet sich im Westpark, Weststadt Braunschweig, am Madamenweg.

Der Disc-Golf-Parcours besteht aus 18 Bahnen. Die Übersichtskarte veranschaulicht die Lage der einzelnen Bahnen im Westpark. Die Bahnen I bis 5 des Parcours befinden sich auf dem Aussichtsberg am Madamenweg. Alle weiteren Bahnen liegen im Westpark südlich des Madamenweges.



Leihstation

Vereinsheim VfB Rot Weiß Braunschweig
Madamenweg 70
38120 Braunschweig
Kontakt: Vera Hoffmeister,
Tel.: 0176 32494237

Nähere Informationen unter
braunschweig.de oder telefonisch beim
Sportreferat unter 0531 470-4991.

Pläne: Stadt Braunschweig, Fachbereich Stadtgrün

Parcours im Bürgerpark

Friedrich-Kreiß-Weg · Braunschweig
15 Bahnen

Kosten

Die Nutzung der Anlage ist kostenlos.
Disc-Golf-Scheiben können gegen Pfand und eine Leihgebühr entliehen werden.

Leihstation

Jahn Klausen
Wolfenbütteler Straße 58
38102 Braunschweig

Nähere Informationen unter
braunschweig.de oder telefonisch beim
Sportreferat unter 0531 470-4991.

INFOS ZUM PARCOURS

Im Braunschweiger Bürgerpark wurde eine Anlage mit 15 Körben errichtet. Die Anlage besteht aus zwei Kursen: einem kompakten, Einsteiger-freundlichen Parcours mit neun Bahnen und einer Gesamtlänge von 688 Metern und einem Parcours für Fortgeschrittene mit 15 Bahnen und einer Gesamtlänge von 1755 Metern.

Disc Golf Park

Leihen Parkbesucher: Diese Disc Golf Anlage steht zu Ihrer Nutzung bereit. Bitte beachten Sie beim Spiel auf der Anlage, dass sich andere Besucher des Parks auf dem Weges und Wägen befinden können. Es darf kein Feuer gemacht werden, wenn niemand gefährdet wird!
Disc Golf wird mit speziellen Scheiben gespielt, die im Parkhandl erworben werden können. Die Verwendung normaler Discs ist nicht möglich, wird aber nicht empfohlen.

Neuer Kurs: Blaue Kurse
Die Anlage bietet einen einfachen Kurs mit 9 Bahnen für Einsteiger (Blau) und einen speziell anspruchsvollen Kurs mit 15 Bahnen (Rot) für Fortgeschrittene Spieler. Wird ein Körbe gleichzeitig von zwei Gruppen angelehnt, sollten Sie sich abstimmen und aufeinander Rücksicht nehmen.

Disc Golf
wird gespielt wie "normaler" Golf. An die Stelle von Schläger und Ball treten jedoch Frisbeeähnliche Scheiben, die in 15 unterschiedlichen Farben, Formen und Gewichtungen gibt. Statt in ein Loch im Boden wird auf einer Fangfläche ein Metallgeparter. Wie beim Ball-Golf geht es darum, eine Hande mit möglichst wenigen Würfen zu spielen.

Disc Golf Regeln
01. Ziel des Spiels ist es, an jeder Bahn die Scheibe mit möglichst wenigen Würfen in den Zielkorb zu werfen.
02. Der erste Wurf an jeder Bahn erfolgt aus dem Abwurf-Feld. Anschließend wird von dort weiter gespielt, um die Scheibe in den Zielkorb zu werfen.
03. Der Spieler, der am weitesten vom Ziel entfernt liegt, ist immer als nächster dran.
04. Beim Abwurf muss sich ein Fuß hinter der Scheibe auf dem Boden befinden.
05. Eine Bahn ist beendet, wenn die Scheibe sich im Fangkorb befindet.
06. Geht ein Ball der Spieler mit dem weitesten Würfen.
07. Spieler dürfen nur werfen, wenn die Bahn vor ihnen frei ist. Fußgänger und Radfahrer haben Vorrang.
08. Auf dem Kurs darf kein Alkohol konsumiert werden.
09. Bäume, Äste und Krücker sind Teil des Kurses und dürfen nicht umgeworfen oder abgebrochen werden.
10. Nicht nur das Ergebnis, sondern vor allem der Spaß am Spiel ist wichtig. THE MOST FUN WAYS!
Die Nutzung der Anlage erfolgt auf eigene Verantwortung und auf eigenes Risiko!

Rückhandwurf-Grundtechnik
Anleitung: Werfen

Rot	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Σ
Par	3	3	3	3	3	3	3	3	3	28
Länge	89	75	76	78	70	60	120	61	99	688

Blaue	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Σ
Par	3	3	3	3	3	5	3	3	4	3	3	3	3	3	3	48
Länge	114	104	117	118	96	240	75	99	195	75	89	99	142	117	75	1755

Parcours Piepenbrink

Magdeburger Tor 16A · Helmstedt
12 Bahnen

INFOS ZUM PARCOURS

Der Helmstedter Disc-Golf Parcours mit 12 Bahnen befindet sich im zentralen Piepenbrink-Park. Hier laden auch etliche Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein. Ein ansprechender Kinderspielplatz unterhält die Kleinsten und direkt am Parcours existiert eine Tennisanlage inklusive Gastronomie.

Parkplätze befinden sich auf dem Gelände des Helmstedter Tennisverein e. V. am Magdeburger Tor 16a.

Kosten

Die Nutzung der Anlage kostenlos.
Disc-Golf-Scheiben können gegen ein Pfand von 10 € und eine Leihgebühr von 1 € entliehen werden.

Leihstation

Gaststätte Mykonos
Magdeburger Tor 17
38350 Helmstedt
Tel.: 05351 5361676

Öffnungszeiten:

Mo - So 17.00 - 22.00 Uhr
(Mittwoch Ruhetag)

Parcours am Schöninger Schloss

Schlosspark · Schöningen
9 Bahnen

INFOS ZUM PARCOURS

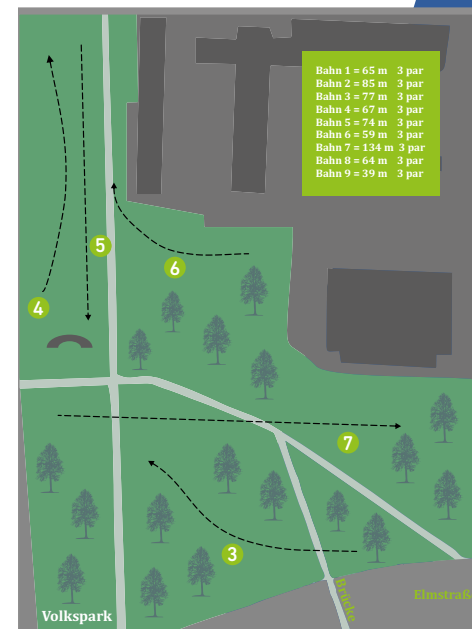
Disc-Golfen im Landkreis Helmstedt direkt am Schloss: Die Anlage in Schöningen hat 9 Bahnen und erstreckt sich über den Schlosspark und den Volkspark. Tipp: Schwimmfähige Disc-Golf-Scheiben sind im Bürgerbüro und der Touristinformation für 10 € erhältlich.

Kosten

Nutzung der Anlage kostenlos.
Leihgebühr von 1 € je Disc inklusive Scorecard und Parcoursplan zzgl. 10 € Pfand je Disc.

Leihstation

Bürgerbüro
Markt 1, 38364 Schöningen
Tel.: 05352 512-0
Schlossrestaurant Schöningen,
Tel.: 05352 907590
Tourist-Information Schöningen
Tel.: 05352 909219



Parcours am Tankumsee

Dannenbütteler Weg 12 · Isenbüttel
9 Bahnen

Kosten

Halber Tag 3 €, ganzer Tag 5 €

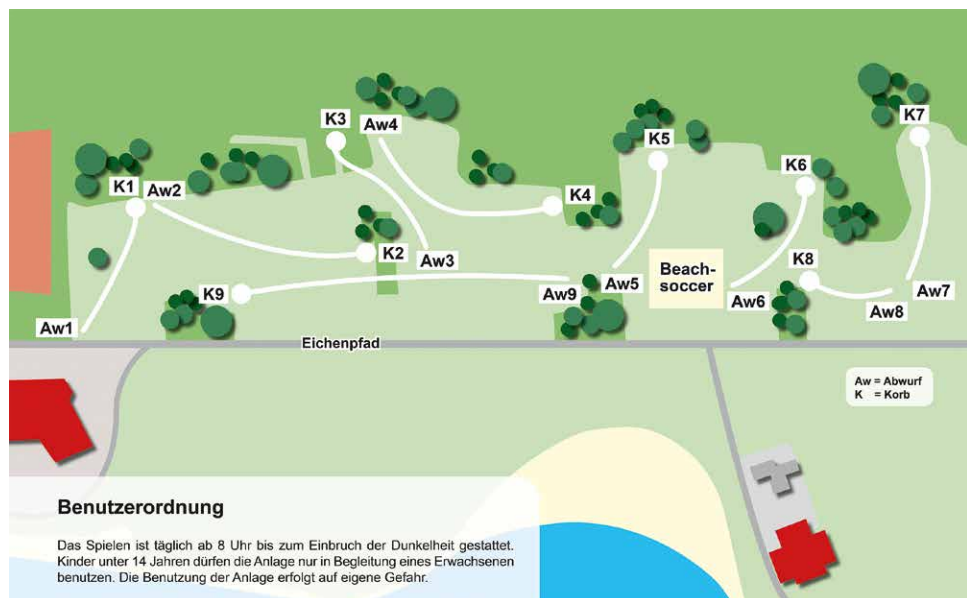
Leihstation

Tankumsee GmbH
Dannenbütteler Weg 12
38550 Isenbüttel
Tel.: 05374 1665
tankumseegmbh@t-online.de

INFOS ZUM PARCOURS

Der Disc-Golf-Parcours ist eingebettet in die abwechslungsreiche Landschaft des Tankumsees bei Isenbüttel in der Südheide Gifhorn. Die 9 Bahnen befinden sich im Bereich des nördlichen Seeufers.

Disc-Scheiben und Zubehör können in der Geschäftsstelle der Tankumsee GmbH oder im Seehotel gegen Pfandhinterlegung ausgeliehen werden.



Parcours im Allerpark

Allerpark 12 · Wolfsburg
18 Bahnen

Kosten

Nutzung der Anlage kostenlos.
Pfandgebühr von 10 € inklusive Score-card und Parcoursplan.

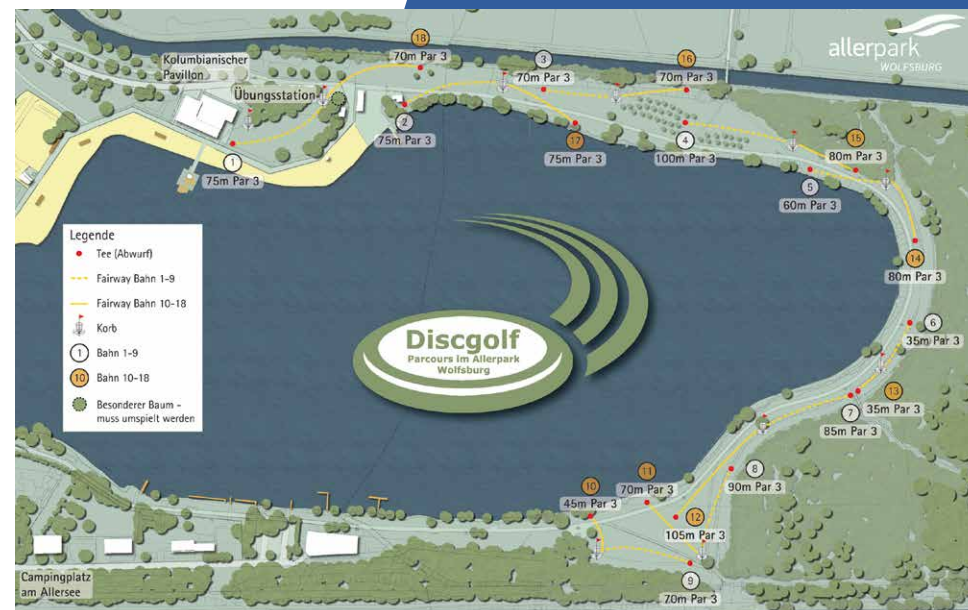
Leihstation

Kolumbianischer Pavillon
Allerpark 12, 38448 Wolfsburg
Tel.: 05361 8434098

INFOS ZUM PARCOURS

Nur einige Gehminuten von der Autostadt entfernt liegt der Allerpark. Der 18-Bahnen-Parcours befindet sich direkt am Allersee. Er beginnt neben dem Kolumbianischen Pavillon und verläuft an der Ritz-Carlton-Allee nordöstlich des Sees.

Campingplatz am Allersee
NaturFreunde Wolfsburg e. V.
In den Allerwiesen 5, 38446 Wolfsburg
Tel.: 05361 63395



Parcours im Heywoodpark

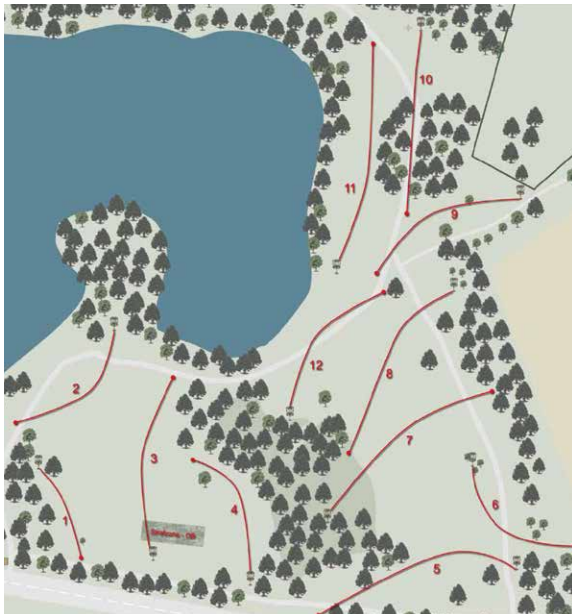
An der Eschenstraße · Peine
12 Bahnen

INFOS ZUM PARCOURS

Der im Peiner Heywoodpark gelegene Parcours umfasst 12 Bahnen mit kleinen Hindernissen.

Er liegt südlich der A2 direkt am Schwanensee.

© PeineMarketing



Kosten

Nutzung der Anlage kostenlos.

Leihgebühr von 5 € je Tasche (3 Discs)
zzgl. Hinterlegung eines Pfands in Höhe
von 50 €

Leihstation

Peine Marketing GmbH
Breite Straße 58
31224 Peine
Tel.: 05171 545556
welcome@peinemarketing.de

Industriepark Ilseder Hütte

Ilseder Hütte · Ilsede
18 Bahnen

INFOS ZUM PARCOURS

Auf dem Hochofenplateau der Ilseder Hütte im Peiner Land ist ein einzigartiger 18-Bahnen-Parcours vor der Kulisse des Kugelwasserturms, des Meisterhauses und der Gebläsehalle entstanden.

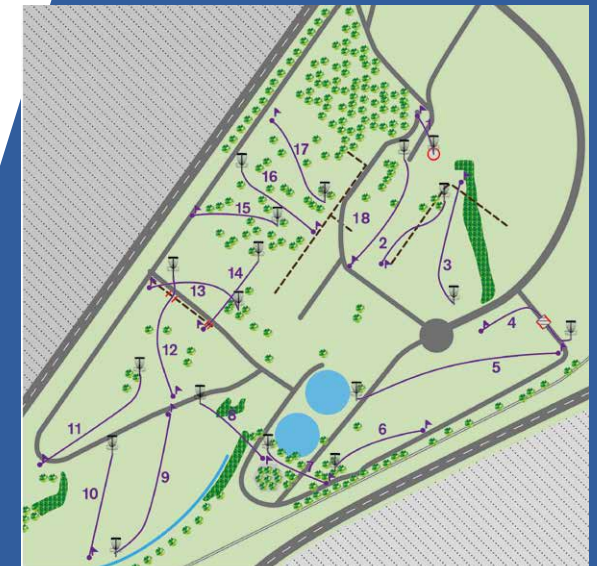
© Das Eulennest – Discgolf Club Peine e. V.

Kosten

Nutzung der Anlage kostenlos.
Leihgebühr von 2 € je Disc
inklusive Scorecard und Parcoursplan
zzgl. Hinterlegung eines Pfands.
Jede Disc kostet im Verkauf 10 €.

Leihstation

wito gmbh
Ilseder Hütte 10, 31241 Ilsede
Tel.: 05172 9492610
mail@wito-gmbh.de



Legende:

Bahn 01: 33 Meter
(Insel)
Bahn 02: 71 Meter
Bahn 03: 87 Meter
Bahn 04: 80 Meter
(Käfig durchspielen)
Bahn 05: 160 Meter
Bahn 06: 74 Meter
Bahn 07: 54 Meter
Bahn 08: 73 Meter
Bahn 09: 117 Meter

Bahn 10: 98 Meter
Bahn 11: 105 Meter
Bahn 12: 93 Meter
(durchspielen)
Bahn 13: 81 Meter
Bahn 14: 67 Meter
(durchspielen)
Bahn 15: 64 Meter
Bahn 16: 75 Meter
Bahn 17: 78 Meter
Bahn 18: 89 Meter



Parcours Seilbahnberg

Seilbahnberg · Lengede
9 Bahnen

INFOS ZUM PARCOURS

Der Seilbahnberg in Lengede ist die höchste Erhebung im Peiner Land. Seit August 2012 lockt der 9-Bahnen Parcours in Lengede zum sportlichen Spaß. Er eignet sich aufgrund relativ kurzer Bahnen hervorragend für Anfänger, Familien und alle, die einfach Spaß am Disc-Golf haben.

Kosten

Die Nutzung des Parcours ist kostenfrei. Das Spielen ist täglich ab 8 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit, spätestens 22 Uhr, gestattet. Kinder unter 14 Jahren dürfen die Anlage nur in Begleitung eines Erwachsenen benutzen.



Parcours auf der Insel im Salzgittersee

12 Bahnen

INFOS ZUM PARCOURS

Deutschlands einziger Insel-Parcours: Der festingerichtete Parcours auf der Insel im Salzgittersee in Salzgitter-Lebenstedt besteht aus 12 Bahnen, die für Turniere um weitere Körbe ergänzt werden können. Durch die Lage direkt am See neben der Wasserskiseilbahn ist der Parcours besonders reizvoll.

Weitere Informationen

Bäder, Sport und Freizeit
Salzgitter GmbH
www.bsf-sz.de

Kosten

Nutzung der Anlage kostenlos.
Leihgebühr von 1 € je Disc zzgl. 10 € Pfand je Disc

Leihstation

Wasserski Salzgitter GmbH
Humboldtallee 70
38228 Salzgitter
Tel.: 05341 1891943

Eissporthalle

Humboldtallee 50
38228 Salzgitter
Tel.: 05341 839-3860



Parcours im Seeliger Park

Seeligerpark · Wolfenbüttel
9 Bahnen

INFOS ZUM PARCOURS

Der Parcours im Seeligerpark liegt direkt neben dem Residenzschloss der Herzöge zu Braunschweig-Lüneburg und nur fünfzig Meter von der historischen Wolfenbütteler Innenstadt entfernt. Die Anlage ist die erste, die im Braunschweiger Land eingerichtet wurde.

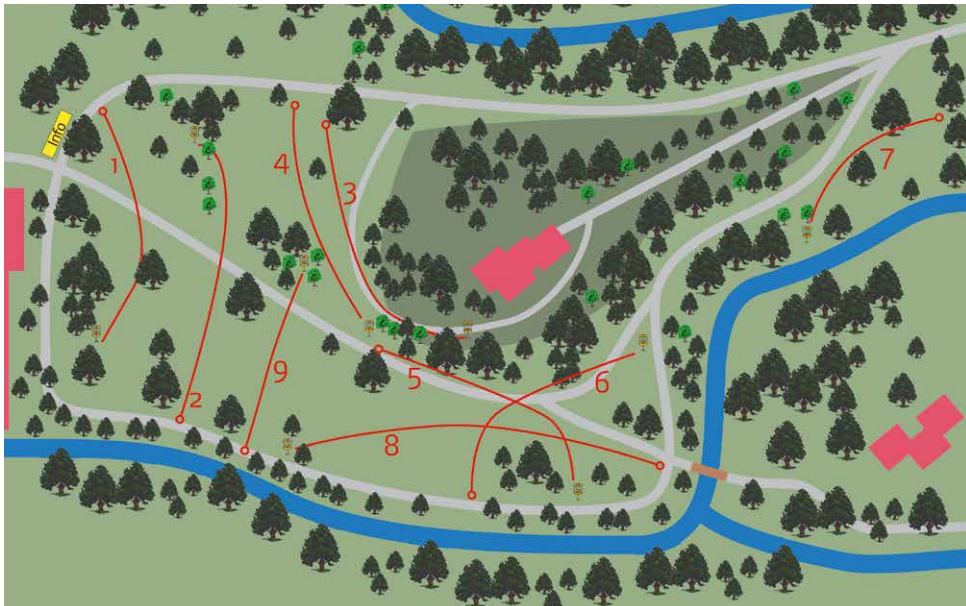
Kosten

Nutzung der Anlage kostenlos.

Leihgebühr für Disc-Golf-Set
(4 Scheiben, Parcoursplan und
Scorecard) 5 € pro Tag,
Kinder/Jugendliche zahlen nur 4 €.

Leihstation

Tourist-Information
Löwenstr. 1
38300 Wolfenbüttel
Tel.: 05331 86280
touristinfo@wolfenbuettel.de
www.lessingstadtwolfenbuettel.de



Berg-Parcours

Karl-Reinecke-Weg · Altenau
9 Bahnen

INFOS ZUM PARCOURS

Der Bergparcours befindet sich im Südwesten der Bergstadt Altenau im Bereich der Schwefelquelle und der alten Sprungschanze, unterhalb der Therme. Der Parcours besteht aus 9 Bahnen mit Längen zwischen 54 und 106 Metern. Dabei sind Höhenunterschiede von bis zu 21 Metern zu überwinden.

Startpunkt ist am Heilklimaportal.

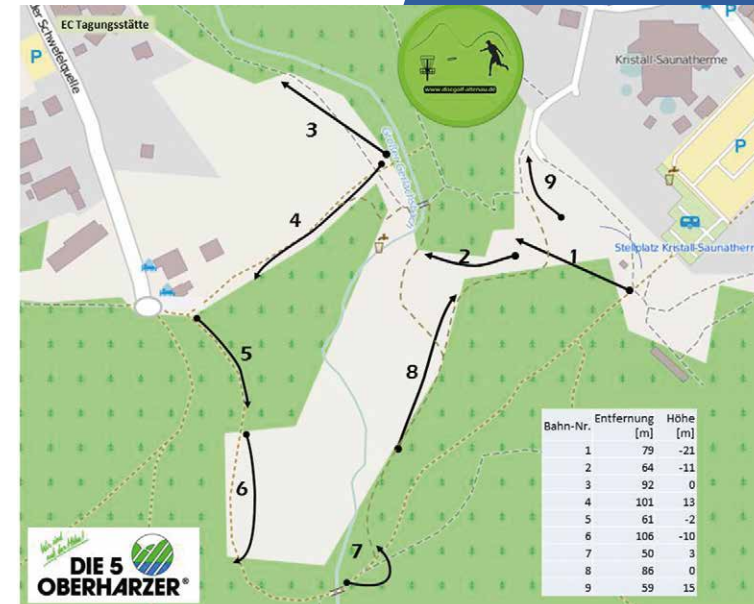
Kosten

Die Nutzung der Anlage ist kostenlos.
Scheiben können für eine Leihgebühr
von 1 € und einem Pfand von 15 € aus-
geliehen werden.

Leihstation

Touristinformation im Kurgastzentrum
Hüttenstraße 9, 38707 Altenau
Tel.: 05328 802-0

EC Tagungsstätte
An der Schwefelquelle 17
38707 Altenau
Tel.: 05328 9806-0



Regionale Veranstaltungshighlights für jede Jahreszeit

Tagesaktuelle Veranstaltungen und Events auf die-region.de

GIFHORN

Frühjahr: Unser Aller Festival
Sommer: Gifhorner Altstadtfest
Herbst: Regionaler Bauernmarkt im Otter-Zentrum
Winter: Gifhorner Schlossmarkt zum Advent

PEINE

Frühjahr: Highland Gathering
Sommer: Freischießen
Herbst: Lafferder Markt
Winter: Peiner Weihnachtsmarkt

BRAUNSCHWEIG

Frühjahr: Schoduvel „Brunswiek Helau!“
Sommer: Burgplatz Open Air
Herbst: mummegenusmeile
Winter: Braunschweiger Weihnachtsmarkt

SALZGITTER

Frühjahr: Ostersonntag Fackelschwimmen mit Feuerwerk am Salzgittersee in Salzgitter-Lebenstedt
Sommer: Altstadtfest Salzgitter-Bad
Herbst: Musiktage Salzgitter im gesamten Stadtgebiet
Winter: Adventsmarkt am 3. Adventswochenende Städtisches Museum Schloss Salder



WOLFSBURG

Frühjahr: LandPartie auf Schloss Wolfsburg
Sommer: Summer in the City
Herbst: Street Food Festival
Winter: Wolfsburger Weihnachtsmarkt

HELMSTEDT

Frühjahr: „Lauf um die Welle“ in Helmstedt
Sommer: Schöninger Drachenfest
Herbst: Helmstedter Universitätstage
Winter: Modellbahn und Spielzeugtage in Königslutter

WOLFENBÜTTEL

Frühjahr: Ostereiermarkt im Schloss Wolfenbüttel
Sommer: Summertime Festival
Herbst: Theaterfest Lessingtheater
Winter: Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt

GOSLAR

Frühjahr: Walpurgisnacht in vielen Orten im Landkreis Goslar
Sommer: Schützenfest Goslar
Herbst: Sehusa-Fest Seesen
Winter: Weihnachtsmärkte im Landkreis Goslar

Die Region: Sponsoren & Partner

Mit ihrem finanziellen Engagement leisten unsere Sponsoren einen entscheidenden Beitrag für das Regionalmarketing.

Hauptsponsor

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Premium-Partner

Volksbank eG
Braunschweig Wolfsburg



Silber-Partner

BS|Energy | Evangelische Stiftung
Neuerkerode | Hoffmann Maschinen-
und Apparatebau GmbH



Bronze-Partner

Stadtwerke Wolfsburg AG



Für ihre finanzielle Unterstützung und Förderung danken wir zudem den Städten und Landkreisen Braunschweig, Gifhorn, Helmstedt, Peine, Salzgitter, Wolfenbüttel und Wolfsburg sowie dem Regionalverband Großraum Braunschweig und dem TourismusRegion BraunschweigerLAND e. V.

Stand Oktober 2023

Alle Partner und Unterstützer finden Sie auf www.die-region.de/partner

PLANEN

ENTWICKELN

VERBINDEN



Wenn Verbindung Freude bedeutet.

Mit Bus und Bahn durch die Region – und zu den Ausflugszielen.
Mit guter Taktung schaffen wir dafür die Grundlage.

Gemeinsam Lebensqualität gestalten.



www.regionalverband-braunschweig.de

Braunschweig
Gifhorn
Goslar
Helmstedt
Peine
Salzgitter
Wolfenbüttel
Wolfsburg



Allianz für die Region GmbH

Regionalmarketing
Frankfurter Straße 28/4
38122 Braunschweig

Tel.: 0531 1218-100
post@die-region.de

die-region.de